



Sabr [Standhaftigkeit]

Von Imam Ibn Dschuzayy al-Kalbi¹

Übersetzt von H. Citlak

www.ahlu-sunnah.de

¹ Der Autor wurde 693 n.H. geboren. Sein Name war Abu 'Abdullah Muhammad, genannt al-Qasim, ibn Ahmad ibn Muhammad ibn Dschuzayy al-Kalbi, vom arabischen Stamm der Kalb. Möge Allah ta'ala mit ihm zufrieden sein und ihn zufrieden machen und den Garten zu seiner Behausung machen. Er war al-Gharnati (aus Granada in Andalusien, Spanien) und somit Europäer. Ibn Dschuzayy schrieb breit gefächert über alle Wissenschaften in seiner Zeit: Hadith, Fiqh, Qur'an-Rezitationen und Tafsir. Er starb kämpfend als Schahid in der Schlacht von Tarif im Jahre 741 n.H.

Sabr (Standhaftigkeit, Geduld) wird im Qur'an an mehr als 70 Stellen erwähnt. Dies ist wegen der gewaltigen Wichtigkeit, welche der Sabr in der Religion inne hat. Es wurde gesagt, dass jede gute Tat einen begrenzten Lohn mit sich bringt, vom zehnfachen bis zum 700-fachen, außer dem Sabr, dessen Belohnung keine Grenzen kennt. Dies ist wegen Allahs (*subhanahu wa ta'ala*) Worten:

Wahrlich, den Geduldigen wird ihr Lohn (von Allah) ohne zu rechnen gewährt werden. [39:10]

Allah (*subhanahu wa ta'ala*) erwähnt acht Arten der Ehre, welche den Geduldigen erwiesen wird:

- Die erste ist Liebe. Allah sagt: **„Und Allah liebt die Geduldigen.“**
- Die zweite ist Hilfe. Er sagt: **„Wahrlich, Allah ist mit den Geduldigen.“**
- Die dritte ist das Wohnhaus im Garten. Er (*subhanahu wa ta'ala*) sagt: **„Sie werden mit Wohnhäusern entlohnt wegen ihrer Geduld.“**
- Die vierte ist ein voller und ausgiebiger Lohn. Allah sagt: **„Wahrlich, den Geduldigen wird ihr Lohn (von Allah) ohne zu rechnen gewährt werden“**
- Die anderen vier werden alle in einer Ayah (in al-Baqarah) erwähnt, in welcher die Geduldigen die gute Nachricht erhalten. Allah sagt: **„Doch verkünde frohe Botschaft den Standhaften.“** Und in derselben Ayah werden Segnungen, Erbarmen und Rechtleitung als Lohn für die Geduldigen erwähnt. Allah sagt: **„Sie sind es, denen Segnungen von ihrem Herrn und Erbarmen zuteil werden, und sie sind die Rechtgeleiteten.“**

Es gibt vier Aspekte der Standhaftigkeit:

- Standhaftigkeit in Krankheit. Dies ist, wenn man sich davon fern hält, missmutig und ungeduldig zu werden.
- Standhaftigkeit bei guter Fügung, einem guten Schicksal. Dies ist, wenn man es schnell an Dankbarkeit bindet, ohne die Grenzen zu überschreiten, ohne stolz und selbstgefällig zu werden wegen der guten Fügung.
- Standhaftigkeit in Gehorsam, indem man diese schützt und darauf beharrt.
- Standhaftigkeit im Vermeiden der Taten des Ungehorsams, indem man sich davon fern hält, diese zu tun.

Vor der Standhaftigkeit kommt die Unterwerfung, was das Verlassen der Auflehnung, der äußerlichen Unzufriedenheit und der inneren Abneigung ist.

Und vor der Unterwerfung steht die Zufriedenheit mit dem Erlass (Allahs), was die Zufriedenheit des Egos mit der Tat Allahs ist; Sie entspringt der Liebe, denn alles, was der Geliebte tut, wird geliebt.

